

NETZGEFLÜSTER

Das offizielle Cluborgan des TCA 2/2023



TC Augst



Inhaltsverzeichnis

Editorial	1	Impressionen	29
TWINT	5	IC Bericht NLC Aktive	36
Highlight Valle	7	Entweder / Oder	38
IC Bericht Damen 30+	9	IC Bericht NLC 45+	41
30 Jahre Raurica Cup	19	Hallenpreise	47
IC Bericht NLC Damen 40+	26	IC Bericht Oldies NLB	48
		Luigi's Worte	51
		Eindrücke TC Augst	53



Impressum

Das «Netzgeflüster» erscheint dreimal jährlich

Herausgeber	Tennisclub Augst
Redaktion	Robin Benjamin Buchwalder «Netzgeflüster» Dorfstrasse 36 4303 Kaiseraugst robin.buchwalder@yahoo.com
Homepage	www.tcaugst.ch
Werbung	Valentin Joss
Druck	Discount Print Basel AG Grenzacherstrasse 34 4058 Basel druck@dicountprint.ch
Auflage	200 Ex.
Redaktionsschluss	16. Juli 2023



Liebe Club-Mitglieder,

Nachdem ich nun seit gefühlten 1000 Tennisschläger-Würfen Präsident des TC Augst bin, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mit euch allen einen kurzen Rückblick und einige Gedanken zu teilen.

Zunächst bedanke ich mich bei jedem einzelnen Mitglied, das sich in den letzten Monaten aktiv am Vereinsleben beteiligt hat. Eure Unterstützung und euer Engagement tragen dazu bei, dass wir eine äußerst erfolgreiche Zeit erleben dürfen. Ich bin stolz darauf, Teil einer so leidenschaftlichen Tennisgemeinschaft zu sein.

Ein bedeutender Umbruch hat stattgefunden, und wir haben eine neue Zusammensetzung im Vorstand des Clubs. Und wisst ihr was? Unser Vorstand ist wie ein Kartenspiel - voller bunter Charaktere! Da haben wir die jungen Wilden, die mit ihrer Energie und ihrem Tatendrang den Club auf Trab halten. Ich meine, wer braucht schon Kaffee oder Red-Bull, wenn man von diesen Leuten umgeben ist? Dann haben wir die gemäßigten Mittelalterlichen, die mit ihrer Erfahrung und Gelassenheit zeigen, wie man den Ball im Spiel hält, ohne dabei die Nerven zu verlieren. Und natürlich dürfen wir den weisen, älteren Herrn nicht vergessen (Sali Paul...☺), der uns mit seinen Geschichten vom Tennisclub Augst zum Lachen und Staunen bringt. Er ist wie ein wandelndes Tennislexikon, das uns mit seinen Anekdoten fasziniert.

Diese Kombination von unterschiedlichen Altersgruppen und Erfahrungen hat zu einer einzigartigen Dynamik geführt, die unseren Club weiter vorantreibt.

Was ich unbedingt erwähnen möchte, ist die tolle und enorm wichtige Freiwilligenarbeit, die im TC Augst geleistet wird. Leute, wir wären nicht der coolste Tennisclub der Region, wenn nicht jeder von euch seinen Beitrag leisten würde. Ohne eure freiwillige Arbeit sähe es hier aus wie ein Tennisplatz nach einer Sintflut. Ihr seid die wahren Helden, die eure Zeit und eure Energie opfern, um den Club am Laufen zu halten.



Editorial

Egal ob es darum geht, Turniere und sämtliche damit Verbundenen Arbeiten und Aufgaben zu organisieren, den Platz und das Clubhaus in Schuss zu halten oder Veranstaltungen zu planen - euer Einsatz macht einen bedeutenden Unterschied und trägt maßgeblich zum Erfolg unseres Clubs bei. An dieser Stelle einen herzlichen Dank allen Freiwilligen, die so unermüdlich arbeiten.

Unsere Tennismgemeinschaft lebt von der gegenseitigen Unterstützung und Zusammenarbeit. Es ist inspirierend zu sehen, wie Mitglieder unterschiedlicher Altersgruppen zusammenkommen und ihre Fähigkeiten und ihr Fachwissen teilen, um unseren Club voranzubringen. Wir sind nicht nur ein Tennis-Club, sondern eine grosse, verrückte, manchmal chaotische, aber liebenswerte Familie.

Darüber hinaus freue ich mich sehr, auf eine äußerst erfolgreiche Interclub-Saison zurückzublicken. Unsere Spielerinnen und Spieler haben mit großem Einsatz und Ehrgeiz gekämpft und den Verein stolz gemacht.

Ihr habt gezeigt, dass wir über starke Mannschaften verfügen, die fähig sind, sich Herausforderungen zu stellen und Siege zu erringen, aber auch in der Niederlage Grösse beweisen. Eure Leistungen und Emotionen haben den Geist und die Werte unseres Clubs verkörpert.

Nicht zuletzt möchte ich auf den erfolgreichen Raurica Cup hinweisen, an dem unsere Mitglieder aktiv teilgenommen haben, sei dies als Spieler, Organisatoren, Sponsoren oder Helfer.

Unsere Mitglieder haben ihr Bestes gegeben und unser Club konnte sich in diesem renommierten Turnier, sowohl als Veranstalter und Gastgeber, als auch als «Talentschmiede» erfolgreich präsentieren. Dieser Erfolg ist das Ergebnis unserer gemeinsamen Anstrengungen und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es ist wichtig zu betonen, dass der Erfolg unseres Clubs nicht nur auf sportliche Leistungen zurückzuführen ist. Jeder einzelne von euch, der sich Zeit nimmt, um bei Clubveranstaltungen mitzuwirken, spielt eine wesentliche Rolle bei der Schaffung einer positiven Clubkultur.



In den kommenden Monaten möchte ich euch ermutigen, weiterhin aktiv am Vereinsleben teilzunehmen und eure Ideen einzubringen. Es warten neue Abenteuer auf uns. Lasst uns den Schläger schwingen, als wären wir die Rockstars der Tenniswelt und den Platz zu unserer Bühne machen. Lasst uns die bereits erreichten Erfolge feiern und gleichzeitig unsere Ziele und Visionen für die Zukunft festigen.

Mit eurer Unterstützung und eurem Engagement rockt der TC Augst. Ich möchte betonen, wie wichtig mir Transparenz, Offenheit und Zusammenarbeit ist. Ich glaube fest daran, dass unsere Stärke in der Einheit liegt und dass wir als Club gemeinsam Großes erreichen können. Ich weiterhin daran arbeiten, die Interessen der Mitglieder zu vertreten und sicherzustellen, dass wir als Verein auf Kurs bleiben.

Abschließend möchte ich nochmals meinen herzlichen Dank an jeden Einzelnen von euch aussprechen. Eure Begeisterung, euer Einsatz und euer Zusammenhalt machen unseren Tennis Club zu einem besonderen Ort. Ihr seid der wahre Motor dieses Clubs und ich bin unglaublich stolz, euer Präsident zu sein. Lasst uns weiterhin zusammenhalten, gemeinsam lachen und den Tennisclub zu einem Ort machen, an dem wir nicht nur unserem Spiel, sondern auch unserer Lebensfreude Ausdruck verleihen.

Mit einem Augenzwinkern und sportlichen Grüßen,

Thömse «El Presidente»

(Gleichstellung der Geschlechter:

Sämtliche Bezeichnungen dieses Textes gelten - ungesehen der Formulierung - in gleicher Weise für alle.)



Hochgenuss in Rheinkultur

Für Phantasie-Kreuzfahrer, Feinschmecker und Feierabenteurer. Die Rheinterrasse in Rheinfelden. Herrlicher Panoramablick, feine Küche am Mittag und Abend, **Sonntags-Frühstück* von 10 bis 13 Uhr** in maritimer Atmosphäre. Willkommen an Bord!

*bei schlechtem Wetter im Rheinblick

T +41 61 836 66 33
www.park-hotel.ch

 park-hotel am rhein
im Parkresort Rheinfelden ★★★★★



Der TC Augst hat TWINT!!

Mit dem untenstehenden TWINT-Code könnt ihr jederzeit bequem von überall «das vergessene Bier oder Wasser» nachzahlen. Einfach in der App scannen und den Betrag eingeben. 😊



Tennisclub Augst



LIEBE GÄSTE UND FREUNDE DES STRUBELI, WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA ...

Unter dem Motto «Sicher gömer id Bärge» haben wir nun unseren Wildstrubel und Simmenhof eingestimmt. Die beiden Hotels sind blitzblank geputzt, die Vorsichtsmaßnahmen vorbereitet, umgesetzt und mit dem Team abgestimmt.

Gerne versüssen wir Ihnen Ihre Urlaubstage an der Lenk in dieser nicht ganz einfachen Zeit – auch finanziell!

Strubeli's Corona Special mit 25% Rabatt

Wir offerieren Ihnen bei einer Zimmerreservierung für die Sommer- und Herbstsaison 25% Rabatt auf Ihre Buchung. Geben Sie auf unserer Buchungsplattform einfach beim Feld Promotionscode **Bergsommer** ein.

Folgende Leistungen sind für Sie mit dabei:

Ihr gewähltes Zimmer mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, unser Wellness- und Spa-Bereich sowie freie Fahrt mit den lokalen Busbetrieben und **diesen Sommer auch mit den Lenk Bergbahnen!** Stornierungen sind bis 24 Stunden vorher kostenfrei.



Buchen Sie das **Hotel Simmenhof**
www.simmenhof.ch / 033 736 34 34
info@simmenhof.ch



Buchen Sie das **Sporthotel Wildstrubel**
www.wildstrubel.ch / 033 736 31 11
info@wildstrubel.ch

Wir freuen uns bereits heute auf Sie!
Bon courage und strubelige Grüsse aus der Lenk

Ihre Familie Miriam und Oliver Zolin
mit Ana-Lena und Lucia und dem ganzen Team



Valle's persönliches Highlight der Sommersaison 2023

Am Donnerstag, dem 15. Juni bin ich mit Miek Tennis spielen gegangen. Nach dem Einspielen wollten wir einen Satz spielen, als direkt beim ersten Ballwechsel das Unglück seinen Lauf nahm. Miek ging in die Knie und hatte Schmerzen. Zuerst ging sie davon aus, dass evtl. die Achillessehne angerissen war und an ein Weiterspielen war nicht zu denken. Miek konnte notfallmässig in die Altius Klinik nach Rheinfelden zu einem Untersuch gehen. Für den Transport und noch vieles mehr kamen dann **Christel und Günter** ins Spiel.

Eigentlich wollten die beiden um 9:00h nur Christels frisch bespannten Tennisschläger bei Päuli abholen, als die beiden Zeuge des schmerzhaften Verletzungsdramas rund um Miek wurden.

Kurzum und als wäre es das Selbstverständlichste, fuhren die beiden Miek von hott nach her: Erst ins Bahnhöfli in Kaiseraugst, um etwas zu essen, bevor es dann um 12:30 zum MRI ging. Stunden harreten die liebe Christel und der selbstlose Günter aus. Weiter ging es nach dem MRI, in Richtung Altius Klinik Rheinfelden. Jedoch legten sie dazwischen noch eine Verschnaufpause auf der Terrasse der Reha Rheinfelden ein, wo Günter Miek mit Kaffee & Kuchen inkl. einer Schmerztablette bediente. (Vielleicht kommt daher sein Spitzname «James»).

Danach ging es zum Gespräch mit den Ärzten, bevor Günter, Miek wieder nach Augst fuhr, wo bereits ihr Ehemann Mark auf sie gewartet hatte.



Highlight Valle

Dieses sehr soziale Engagement der beiden und das so oft in unserer Gesellschaft vermisste Zwischenmenschliche, ist doch auch mit der Grund, weshalb wir alle in Augst Tennis spielen.

Ich bin sehr froh und finde es fantastisch, dass wir solche Freunde in unseren Reihen haben, und der Vorstand würdigt diesen großartigen Einsatz sehr und bedankt sich herzlich.



Miek geht es mittlerweile wieder besser, auch wenn für sie die Sommersaison mit „heissen Künzli-Kampfboots“ und ohne Trophäen und Tennisschläger zu Ende gehen wird.

**GUTE BESSERUNG MIEK UND NOCHMALS VIELEN DANK AN
CHRISTEL & GÜNTER!**

Euer Vize, Vorstand TC Augst
Valle

IC 2023 Damen 30+ 2. Liga



Elwine, Michèle, Miek, Sandra, Lisa, Rebekka, Katia, Silvia

Den ganzen Winter durch regelmässig trainiert; Winterclub erfolgreich abgeschlossen; in Belgien über Ostern noch ein paar Trainingseinheiten eingelegt und gute Tips bei Tom, meinem Bruder, abgeholt; das Team vom letzten Jahr mit 3 lieben, energievollen Frauen komplettiert... Alles schien parat für die neue IC-Saison mit vielen tollen Tennismatches! Und dann kam alles anders: nicht schlechter, „einfach anders“: Schlussendlich sass ich so ziemlich von Anfang bis zum Schluss auf der Verletztenbank. Beim Start der langersehnten IC-Saison sass ich mit total verspanntem Nacken/Rücken da und durfte meine Mannschaft zuschauen, manchmal ein bisschen coachen, und auch das macht Spass, habe ich gemerkt! Vielleicht ist es im Alter eh besser, die Sachen zu machen, die man kann... Nur möchte ich doch auch wieder Tennis spielen... Na ja, das geht jetzt eine Weile nicht. Ich kam vom Regen in die Traufe... Und in die Physio, Physio, Physio... Aber zurück zur IC-Berichterstattung: Dafür konnte ich zuschauen, wie meine Teamfreundinnen am Samstag, 6. Mai die erste Begegnung bei TC Muttenz souverän heimbrachten: Mit einem 6-0-Sieg legten sie die Weichen fest! Bei strahlendem Wetter behielt Michèle trotz anfänglicher Nervosität einen klaren Kopf, und liess Elwine ihrer Gegnerin (eine Bekannte, die auch manchmal in Augst spielt) nicht den Hauch einer Chance. Wertvolle Ersatzspielerin für verletzte Miek war Silvia Schütz, die sowie Sandra kein Mitleid mit ihrer Gegnerin verspürte und sie vom Platz fegte. Die 4 zusammen sorgten für einen komfortablen 4-0-Vorsprung nach den Einzelspielen. Nach kurzer Pause und Besprechung im schönen neuen Clubhaus, gingen die Doppelspiele los:

Tradition us dr Region

Metzgerei
zimmermann



Gelterkinden 061 981 15 43

Zunzgen 061 971 12 33

Liestal 061 921 25 52

**Für mich zählt
beim Anlegen
der respektvolle
Umgang mit
meinem Geld
und der Umwelt.**



**Dafür über-
nehmen wir die
Verantwortung.**



Heute für morgen anlegen.
Wir sind für Sie da.
blkb.ch/anlegen

 **BLKB**
Was morgen zählt

Bankliche Werbung. Alle Angaben eignen sich zu Informationszwecken und ersetzen nicht die Beratung, einen Anlageentscheidungs oder eine Empfehlung der BLKB.

IC 2023 Damen 30+ 2. Liga



Eine unserer Neuzugänge, Katia, ging voller Tatendrang auf den Platz. An der Seite und unter Anleitung unseren Routiniere Elwine bracht sie gleich ihren ersten Sieg heim! Feuerprobe bestanden. Michèle und Sandra formierten das andere Doppel. Sie beiden strapazierten dann doch noch etwas die Nerven der Augster Zuschauer. Sandra entfiel kurz vor dem Sieg noch der Satz:



„Die wehren sich noch ziemlich!“... Am Ende dieses sonnig warmen Tages stand's 6-0 und wir waren happy und zufrieden. Ein gemütliches Zusammensein mit den sehr sympathischen und gastfreundlichen Gegnerinnen und feiner Grill rundeten den tollen Tag ab. Eine viel weniger erfreuliche Nachricht erreichte uns dann: Natalie aus der Damen 40+ Nat C-Mannschaft verletzte sich in ihrem Spiel heftig am Knie und musste operiert werden. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute und quick recovery! Obwohl Runde 2 „bei mir zu Hause“ bei TC Allschwil stattfand, war ich spielerisch wieder nicht dabei:-(. Dafür neben dem Platz aktiv. Silvia war wieder bereit, für mich in die Bresche zu springen, wofür an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank! Bei kühlem und regnerischem Wetter und beim Lärm von den mindestens 100 nistenden Raben in den hohen Bäumen rund um die Tennisanlage,



IC 2023 Damen 30+ 2. Liga

kämpften alle mit ihren netten Gegnerinnen: Sandra, auf Platz 1, war mit einer 3-0-Führung im 1. Satz auf gutem Weg, einen grossen Coup zu landen, dann hatte aber ihre routinierte Gegnerin ganz plötzlich etwas dagegen. Leider ging das Match verloren, aber super gespielt, Sandra! Michèle gewann ohne grosse Mühe, Elwine nach einem super Kampf in 3 Sätzen und Silvia souverän 6-4 6-2. Lisa machte ihr Debüt in Allschwil im Doppel 2 mit Michèle und sie gewannen locker. Elwine und Sandra mussten sich im Champions Tiebreak gewonnen geben. Die Strategie, hintenraus Punkte zu gewinnen, hat super funktioniert: 4-2 und der Ligaerhalt mit 10 Punkten bereits nach 2 Runden gesichert! Bevor es mit der 3. Runde weiterging, erreichte uns am 20. Mai eine Schocknachricht: Markus im Spital. Er kam zum guten Glück glimpflich davon und wurde am 22. erfolgreich operiert. Wir wünschen dir, Schmidli, weiterhin gute Besserung und alles Gute für die Zukunft. Wir sind froh und dankbar, dass es dich gibt. Die Spielerinnen aus Riehen, die uns an dem Sonntag besuchten, empfanden wir als „speziell“, wobei dieser Begriff in der nächsten Begegnung noch getoppt wurde. Nachdem ich mich am besagten Sonntagmorgen für ein Einzel noch nicht fit genug fühlte, standen Michèle, Sandra, Silvia und erstmals Lisa im Einzel im Einsatz. Alle 4 schafften den Sieg und der wiederum komfortable 4-0-Vorsprung bereitete mir Mut und Zuversicht. Sowohl Rebekka als ich spielten unser erstes Match in dieser IC-Saison. Unsere Nervosität konnten wir nicht verbergen. Wir kämpften um jeden Punkt und kämpften uns auch nach verlorenem erstem Satz ins Match zurück. Es kam zum Champions Tiebreak. Überkopf-Service ging am Schluss gar nicht mehr bei mir und auch sonst konnte ich Rebekka leider keineswegs mehr unterstützen und wir mussten den Sieg sausen lassen. Doppel 2 ging ebenfalls knapp verloren. Trotz Allem das Fazit: 4-2 und damit eindeutig GRUPPENERSTE! Der erfolgreiche Tag ging mit Prosecco und einem super Essen zu Ende:

IC 2023 Damen 30+ 2. Liga



Mediterranes Gemüse aus dem Ofen mit super leckeren Pouletschenkel vom Grill! Danke Nicola! Samstag, 10.06.23 Aufstiegsrunde 1: Basler LTC in Augst Wir kamen als Gruppenerster in die anstehende Aufstiegsrunde. Jetzt begannen wir zu träumen! Die sehr speziellen Gegnerinnen aus BLTC machten uns schon im Vorfeld der Begegnung mit ihrem doch ziemlich „direkten Ton“ etwas stutzig. Ich kann ein Schmunzeln nicht verkneifen, wenn ich die Reaktionen auf das Mail vom Captain an Sandra nochmals lese... - „Danke für die Einladung. Wir sind 5-7 Spielerinnen, ob alle 7 essen weiss ich aktuell nicht aber sicher 5. Einmal ohne Fleisch und zusätzl. Allergie auf Eier und einmal glutenfrei. Danke. Wir würden am Sa. gerne frühzeitig bei euch einspielen (unsere



Plätze sind belegt)
- hoffe das geht so auf 8.15. Danke“ -
„Schwierige Truppe“, „Sie solle ihr Tofu selber mitbringe“ waren nur einige der Reaktionen aus unserem Team, und die Stimmung war ziemlich aufgeheizt. Aber wir fokussierten uns und bereiteten uns auf einen harten Kampf vor.



«Das Wesentliche sehen und das Richtige tun.»

Unser Team verfügt über ein breites Erfahrungsspektrum in den Bereichen Treuhand, Wirtschaftsprüfung und Steuern. Wir sind gute Zuhörer, können uns in unterschiedliche Situationen rasch eindenken, sind lösungsorientiert und erzielen so schnell einen hohen Kundennutzen.

Stetig investieren wir in intelligente digitale Lösungen, damit wir mehr Zeit für die persönliche Beratung haben. Überzeugen Sie sich von uns:
www.abelia-beratung.ch



**Abelia Wirtschaftsprüfung
und Beratung AG**
Dufourstrasse 49 | Postfach 114
4010 Basel
Tel +41 61 201 30 13
contact@abelia-beratung.ch



IC 2023 Damen 30+ 2. Liga



Super Buffet mit leckeren Kuchen, Wähe, reichlich belegte Paillassebröte, Früchtenkorb. Alles stand bereit. Erstmals in dieser IC-Saison nahm ich den Schläger für ein Einzel in die Hand und oh Wunder, es klappte. Bei superwarmem Wetter und nach fast 3-stündigem Kampf kamen sowohl Elwine als auch Michèle mit leicht dampfendem Köpfchen und letztere mit Blasen am Fuss vom Platz. Auch Silvia musste über 3 Sätzen gehen. Ausgangslage nach den Einzeln: 2-2. Alles war offen. Und es galt, beide Doppel zu gewinnen. Sowohl Sandra und Miek als auch Michèle und Lisa legten mit einem Satz vor. Sowohl Doppel 1 wie auch Doppel 2 verlor den 2. Satz. Die Entscheidung konnte spannender nicht sein. 2x Champions Tiebreak!! 2x Wahnsinns Nervenkrimi. Am Schluss war es ganz bestimmt die megatolle und -laute Unterstützung von der Augster Fankurve, die uns zu diesem - wohlverdienten weil wir es sind;) - Sieg verhalf: u.a. unsere Nat. C boys/girls und andere Fans/Zuschauer sorgten dafür, dass wir die Nerven bis zum Schluss behielten. Bei einem Apéro und feinem Essen (Sweet and Sour von Silvia) konnten wir unsere Nerven etwas runterfahren. In der Hitze des Gefechtes verletzte ich meine Achillessehne oder etwas unten an der rechten Wade. Nicht nochmal was Neues, bitte... Aber wir waren eine (Aufstiegs)Runde weiter! Die 2. und somit letzte Aufstiegsrunde führte uns zum idyllisch gelegenen TC Aarberg. Meine Spielerinnen wurden freundlich empfangen und konnten bald loslegen. Es zeigte sich schnell, dass es ziemlich schwierig werden würde, hier zu gewinnen, waren wir doch auch nicht vollzählig angereist. Immerhin hatten wir sogar ein paar Fans dabei, die uns moralisch unterstützten. Besten Dank diesen unermüdlichen Zuschauern! Die Einzel verloren wir leider alle, teilweise knapp, teilweise weniger... Auch bei den beiden Doppel gelang es uns nicht, diese für uns zu entscheiden. So verloren wir die letzte Runde also klar 0-6, nachdem wir die restliche Saison alle Begegnungen zu unsren Gunsten entscheiden konnten.



HOTEL BAD SCHAUENBURG

Bezaubernde Oase im Baselbiet



Reservation
061 906 27 27

Zauberhafte Feste feiern im Hotel Bad Schauenburg

Die traumhafte Kulisse des Hotel Bad Schauenburgs mit seinem Barockgarten, unberührter Natur und der ausgezeichneten Gourmetküche (16 Gault Millau) wird Ihnen noch lange in guter Erinnerung bleiben. Geburtstagsfeiern, Jubiläum, Familienfeiern, Geschäftsanlässe und Hochzeiten – feiern Sie besondere Momente im Hotel Bad Schauenburg.



zumschaueneegg.ch

badschauenburg.ch



IC 2023 Damen 30+ 2. Liga



Im Anschluss an die Spiele wurden wir mit feinen Getränken und Speisen bewirtet und wir verbrachten mit den sympathischen Aarberger Girls einen guten Nachmittag:-). Die Revanche haben wir bereits geplant: Die Aarbergerinnen werden uns im Herbst einmal in Augst besuchen kommen, um mit uns Tennis zu spielen und zu Grillen. Am Schluss dieses etwas lange geratenen Berichtes bedanke ich mich ganz herzlich bei meiner Mannschaft. Zu Acht waren wir ein super Team, das mittlerweile gut „zusammengewachsen“ ist. Es macht mit euch auf und neben dem Platz einfach Spass! Danke an Petrus für das gute Wetter während der ganzen IC-Saison. Dann nochmals zu unseren Fans: nicht nur „zu Hause“ aber auch auswärts folgten sie uns. Auch einfach grossartig die gegenseitige Unterstützung unter den IC-Mannschaften. Das gibt's doch nur im TC Augst! Dank an unserem Captain: Sandra, du machst das super. Immer klar und deutlich in der Ansage, schnell und gut in der Administration, demokratisch in der Entscheidungsfindung betreffend Aufstellung. So macht das Ganze enorm Spass! Last but not least: Danke Schmidli. Mit deinem unermüdlichen Einsatz treibst du uns an, bringst uns spielerisch in Form und motivierst uns sowohl im Training als während den Matches zur Höchstleistung. Du bist immer an der Seite, wenn wir dich brauchen. Thanks folks! See you next year or before!

Miek für die Damen 30+ 2. Liga



Paul's Tennis-Oase



Das komplette
Babolat-Sortiment
erhalten Sie in

Pauls's Tennis-Oase
Hauptstrasse 19
4302 Augst

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von
08.30 bis 15.30 Uhr

24-Stunden-Service 079 322 61 18

30 Jahre Raurica Cup



Rundum erfolgreiches Jubiläum!

„Das isch en gsi, de 30. Raurica-Cup“

Mit einer neuen Bar, ins Leben gerufen durch Schmidli, Konsumationsgutscheinen für die Spielerinnen und Spieler, einem Kältetuch für heisse Tage, gesponsert von *Sanat*, sowie den bewährten Raurica-Cup Leckerbissen waren wir für unsere Jubiläumsausgabe bestens aufgestellt.

Samstag, 17. Juni 2023, 10:30 Uhr: Wir treffen uns auf dem TCA für die Auslosung und die Erstellung des Spielplans. Bis zu jenem Zeitpunkt summierten sich insgesamt 186 Nennungen in 14 Tableaus und zwei Gruppenspiele. Eine rekordverdächtige Anzahl. Die Auslosung war schnell



gemacht. In den kommenden sieben Stunden setzten wir uns an den Spielplan. Mit zwei parallellaufenden Turnieren konnten wir in diesem Zeitraum die Begegnungen für die erste Woche ansetzen. Nun war alles angerichtet, um uns auf das Wesentliche, EURE Spiele, zu konzentrieren.



30 Jahre Raurica Cup

Dienstag, 20. Juni 2023, 09:00 Uhr: Der Startschuss des Raurica-Cups ist gefallen und die ersten Games wurden gespielt. Die Spiele am Morgen konnten reibungslos über die Bühne gehen. Nach etlichen heißen und sonnigen Wochen entleerten sich die Wolken ausgerechnet am Premierentag des Raurica-Cups. So war zwischen 18 und 19 Uhr erstmal „warten, Pfützen aufsaugen und Nerven behalten“ angesagt. Mit einer ordentlichen Portion Verspätung konnten an jenem Abend dennoch alle Matches beendet werden.



30 Jahre Raurica Cup



Donnerstag, 22. Juni

2023, 19:15 Uhr: Nachdem die Plätze auch am Mittwochmorgen unter Wasser standen, waren die Wettervorhersagen für diesen Abend äusserst bescheiden. Die Partien der 18:30-Runde rollten richtiggehend an, als die pechschwarze Wolke (siehe Bild) über den TC Augst fegte. Innert einem Sekundenbruchteil setzte ein unglaublicher Wind ein,



welcher die Storen komplett zerbersten liess, ein Platzregen sondergleichen prasselte auf die Plätze nieder und wer sich ins Clubhaus retten konnte, wurde nur bedingt nass. Unser Optimismus wich der Realität und sämtliche Partien wurden verschoben. Später lasen wir von einem Rekordniederschlag in Basel von 18 Millimetern innert 10 Minuten.

Montag, 26. Juni, 00:45 Uhr: Nach einer sehr erfolgreichen ersten Turnierwoche mit unzähligen Augster Erfolgserlebnissen erstellten wir bis kurz vor ein Uhr morgens das spielerische Programm für die folgenden Tage. Die Wettervorhersagen waren blendend, die Partien unterhaltsam und unsere Motivation war noch grösser denn je.

 **moritz maler**
Begeisterung mit Farbe



Venusstrasse 5 | 4302 Augst | www.moritz-maler.ch



- **Allwettersandbeläge**
- Neubau und Sanierung
- Frühjahrsherstellung
- Sportgerätevertrieb
- Beregnungsanlagen
- Zaunanlagen



Keramiksandbelag



EasyClaj

Gotec AG • Lörracherstrasse 60 • 4125 Riehen
Tel. +41-61-312 42 68 • E-Mail: info@gotec-sport.ch
www.gotec-sport.ch

30 Jahre Raurica Cup



Freitag, 30. Juni, 23:00 Uhr: Die Finalpaarungen standen fest und die Vorfreude bei uns allen erreichte den Höhepunkt. Mit insgesamt sechs! Augster-Finals und fünf! weiteren Endspielen mit Augster Beteiligung konnten unsere Festspiele beginnen.

Samstag, 1. Juli, 17:45 Uhr:

Nach umkämpften, intensiven und engen Finals war für die Siegerehrung alles angerichtet. Ganze ZEHN-Mal triumphierte der TC Augst. (Inkl. Quintin Hernandez, Vater von Patrick und Rafael Hernandez und mehr als ein halber Augster)



Thomas Schütz eröffnete und bedankte sich beim OK für die wertvolle Organisation und sprach im selben Atemzug von der „Familie TC Augst“. Ein Gänsehautmoment! Anschliessend bot unser traditionsreicher Apero-Riche das perfekte Schlussbouquet.



Eptinger 



FELDSCHLÖSSCHEN

30 Jahre Raurica Cup



Zum Schluss bleibt uns der riesige Dank an allen Beteiligten, die den Raurica-Cup so einzigartig machen. Irma und Rolf Kaufmann, welche täglich neue Menus gezaubert haben, Schmidi an der Bar, Marianna Künzli mit den Helferinnen und Helfern, sämtlichen Sponsoren, allen freiwilligen Helferinnen und Helfer, den IC-Mannschaften im Service, den Zuschauerinnen und Zuschauer und und und.

Ein spezieller Dank von unserer Seite geht an unseren „Päuli“. Mit seiner eminent wertvollen Unterstützung in der Turnierleitung konnten die Tableaus 65+, 70+, inkl. Trosttableau am Morgen und Mittag durchgespielt werden.

„Last but not least“ ein herzliches Dankeschön an allen Spielerinnen und Spieler, welche täglich enge und spannende Fights geliefert haben.

Wir freuen uns auf den 18. Juni 2024, wenn der 31. Raurica-Cup in den Startlöchern steht.

Eure Turnierleitung
Fabio und Robin 😊





NLC Damen 40+ - IC Bericht

Voller Elan und mit drei neuen Spielerinnen (Eva, Renate und Eliane) sind wir ins Abenteuer Nati C gestartet. Die Saisonvorbereitung lief optimal, sei es im intensiven Vorbereitungsweekend am Titisee (der Whirlpool im Hotel Adler war der Hammer!) oder auch an den Vorbereitungsturnieren welche erfolgreich absolviert wurden.

Somit konnten wir topmotiviert, ohne Verletzungen und mit einer grossartigen Stimmung nach Wilderswil reisen... Regula sei Dank konnten einige bereits am Freitag einen wunderbaren Abend in Wengen geniessen und auch nach der Partie noch bis Sonntag dort verweilen. In den Bergen am Freitagabend ein Fondue geniessen und ein Glas Weisswein schlürfen... eine herrliche Matchvorbereitung...weit gefehlt.... es wurde Pasta angeordnet, das Fondue musste warten. Frohen Mutes und mit Pasta gestärkt konnte die Truppe aus Wengen leider nur gestaffelt anreisen. Wegen eines Unfalls mussten die beiden Einzelspielerinnen Lorenza und Tanja ins «Zügli» umsteigen...aber egal... «Fokus» war unser Motto und wir liessen uns so schnell nicht aus dem Konzept bringen. Auch nicht, als unser Nummer 1 Natalie nach nur gerade 4 Punkten die Segel streichen musste... Kreuzbandriss, OP 5 Tage später.... Saison adieu. Aber wie gesagt, eine grossartige Teammoral hat uns an diesem Wochenende dann doch noch 3 verdiente Punkte beschert und viele weitere Punkte sollten danach noch folgen. Wer hätte das gedacht, auch ohne unsere Nummer 1 und mit etwas Mithilfe der Gegnerinnen, die nicht immer mit der stärksten Formation erschienen sind, fanden wir uns plötzlich auf dem unerwarteten 1. Platz wieder...Im Gegenzug haben wir unseren Gegnerinnen jeweils alle kulinarischen Wünsche - vegetarisch, vegan und Laktoseintoleranz ;-) erfüllt. So dann hurra.... Gruppensieg und Ziel erreicht – im letzten Jahr konnte der Abstieg nur in extremis verhindert werden. Nun durften wir Chur zur ersten Aufstiegsrunde bei uns begrüßen.

NLC Damen 40+ - IC Bericht



Die Damen aus dem Bündnerland mussten schnell die Bekanntschaft mit der einzigartigen Clubatmosphäre auf dem TCA machen und zudem waren unsere Einzelspielerinnen Eva, Lorenza, Tanja und Nicole einfach top... alle Einzel gewonnen, jetzt winkt die 2. Aufstiegsrunde und die Chance auf Nati B Luft. Es war heiss, heiss, heiss in Hünenberg am See und wir schlugen uns tapfer... mit einem verlorenen 3:3 beendeten wir aber zufrieden die diesjährige IC-Kampagne. Wir freuen uns auf die nächste Saison und darauf, dass wir unsere Nr. 1 Natalie wieder am Start haben. Die Zeit verging wie im Flug und es war einfach herrlich...

Im Namen des Teams: Eliane (Coach Carter)

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

Impressionen aus dem Winterclub



Miek Jansen und Eva Schnell setzten sich in der Konkurrenz WS R4/R9, nach einem Herzschlagfinale, die Krone des Winterclubs auf.

Bei den Herren blieb der Triumph in der Konkurrenz MS R1/R7 ebenfalls fest in Augster Hand. Die Aktivmannschaft, aufgeteilt in zwei einzelne Teams, unterstützten sich in sämtlichen Partien und halfen sich, wenn nötig mit Spielern, gegenseitig aus. Am 26. März 2023, zum Abschluss des Winterclubs, folgte das interne Direktduell um Platz 1. Gewonnen hat schlussendlich nur der TC Augst!

In der Konkurrenz MS 45+ R3/R7 gelang es unserer 45+ NLC-Mannschaft in einer starken Gruppe, den zweiten Schlussrang zu ergattern.



Tennistraining
mit Markus Schmidlechner
auf der Anlage des TC Augst

Individuelle Tennis-
stunden mit
Tennislehrer Markus

Termine
nach Vereinbarung



Mobile +41 78 634 90 65
E-mail slice.schmidl@bluewin.ch

Bei Tennisfragen Schmidl fragen...

schildareal



Mineral-, Süsswasser und Biere für:

Feste, Anlässe

Restaurants

Hauslieferungen

Kantinen

Verkauf ab Rampen

Läden

SCHWEIZER AG **Getränke-Handel**

Mühlegasse 20

Lager:

Telefon: 061 921 44 77

4410 Liestal

Allee 13

Telefax: 061 921 17 37

Impressionen aus dem Winterclub





Herzenssache Natur

Sanat International

Phytosanat SAS | F-68128 Village-Neuf | info@sanat.tv

Ihre Kunden-Hotline: +33 389 67 67 40 (CH, D, F, I, E)

Impressionen aus dem Winterclub



SelNET

Solar Elektro E-Mobility



Selnet AG | Hohenrainstr. 10 | 4133 Pratteln | Schweiz
www.selnet.ag | info@selnet.ag



24h / 7 Tage

für Sie eingeschaltet.
Telefon +41 61 377 60 60

Cedro

Römerhof



www.cedro.ch

Hotel
Ristorante
Bar
Pizzeria

*Das italienische Restaurant
im Herzen von Augusta Raurica*

Montag geschlossen

Di - Sa 11.30 - 14.30 und 18.00 - 24.00

Sonntag 11.30 - 23.00

Giebenacherstrasse 31
Tel. 061 811 17 67

CH-4302 Augst
Fax 061 811 45 53

Impressionen aus dem Winterclub





Ligaerhalt als Mission possible

Es war so weit: Die Herren aktiv durften diese Saison ihren Nati C Traum leben! Die Vorfreude war bereits im Vorbereitungsweekend spürbar. Im idyllischen Allgäu liessen es sich die acht Nasen rund um Captain Fabio gut gehen. Der Tannenhof Resort & Spa sorgte neben den 4h Tennis pro Tag für ein All-inclusive-Wohlfühl-Ambiente.

Mit dem TC Thalwil auswärts und dem Grasshoppers Club Zürich zuhause bekamen wir es in den ersten zwei Runden gleich mit zwei Clubs aus der gleichen Region zu tun. Top motiviert (wies halt so ist bei Zürich gegen Basel gäll!) trat unser Team auf. Leider verloren wie beide Partien knapp mit 3:6 - waren allerdings guten Mutes, uns in der noch anstehenden Begegnung zuhause gegen den TC St. Gallen, den "Grossen" ein Bein zu stellen. Ein 3:3 nach den Einzeln war vielversprechend. Das 3:6 in der Endabrechnung aber extrem schmerzhaft, da wir genau auf die Doppel in der Vorbereitung unseren Fokus gesetzt haben. Abhäkeln, weitermachen.



Besprechung der Doppelpaarungen während der Partie gegen den TC St. Gallen.

IC Bericht NLC Aktive



Beim TC-Landquart ging es schlussendlich um die Wurst, ob wir kommende Saison wieder oben mitmischen oder einen Neuangriff starten müssen. (Voller Energie nahmen wir die Herausforderung an, Bild links)

Es waren einmal mehr die Doppel, welche schlussendlich den

Ausschlag im stürmischen Graubünden gaben. Leider zu unseren Ungunsten. Der Frust sass tief.

Nun sind einige Wochen vergangen und wenn ich zurückblicke, war die NLC-Luft für uns alle extrem lehrreich. Wir haben unser Potenzial neu entdeckt und wissen nach einigen sehr knappen Partien genau, was das Ziel nächstes Jahr sein soll. Der Wiederaufstieg!

Ich möchte mich bei all meinen Mitstreiter für diese intensive IC-Saison bedanken. Sei es mit Siegen im Einzel, aber auch mit einigen tollen Leistungen im Doppel haben wir einen grossen Schritt nach vorne gemacht und gezeigt, dass mit uns wieder zu rechnen ist. Ich freue mich auf die Saison 2024 mit euch!

Ein grosser Dank zum Schluss gilt einmal mehr unserem Club mit all seinen Mitgliederinnen und Mitgliedern, Fans und auch Gästen, welche solche Heimbegegnungen unvergessen machen.

Danke und bis bald auf dem TCA!

Für die Herren aktiv NLC
Nicola Schnell



Entweder / Oder mit Pascal Fuchs

«Entweder / Oder» ist eine Rubrik, welche auch in diesem «Netzgeflüster» ihren Platz findet.

Pascal Fuchs: Er wohnt seit Anfang dieses Jahres, zusammen mit Marianna Künzli, in Wallbach, Aargau und ist als kaufmännisch Angestellter bei der BLKB beruflich tätig.

Dieses Jahr feiert «Pasci» sein 15-jähriges Jubiläum im TC Augst und ist eine nicht wegzudenkende Teamstütze der Herren 45+ Mannschaft. Die umgekehrte Kappe während dem Spielen ist ebenso unverkennbar, wie sein Kick-Service und tiefbleibenden Slice-Bälle.

Diese Kombinationen haben ihn in noch jüngeren Jahren bis zu seiner Bestklassierung B2 (Heute ca. R2) geführt.



Viel Spass beim Lesen!

Euer Netzflüsterer

Entweder / Oder mit Pascal Fuchs



Servieren oder retournieren?

Ganz klar, servieren!

Strenger oder lockerer Trainer?

Eine Mischung aus beidem ist Ideal

Heimspiel oder Auswärtspartie?

Heimspiel.

Wimbledon oder French Open?

Wimbledon. Tradition, Geschichte und der Belag (Rasen) machen Wimbledon einzigartig.

Carlos Alcaraz oder Holger Rune?

Carlos Alcaraz.

Nutella mit oder ohne Butter?

Mit Butter

Kühles Bier oder ein edles Glas Wein?

Es geht nichts über ein kühles Bier

Brettspiel oder Filmabend?

Filmabend

Bei einer Talentshow: Lieber singen oder tanzen?

Weder das Eine noch das Andere. Mich würde man höchstens im Publikum finden 😊

W



061 821 11 12

Eigener Montage- und
Reparaturservice für alle Marken

Miele

COMPETENCE
CENTER



Haier[®]



Electrolux

BOSCH

Waschen · Trocknen · Bügeln
Kochen · Backen · Garen
Kühlen · Gefrieren
Geschirrspülen · Staubsaugen

Ausstellung:

Schlossstrasse 21, 4133 Pratteln

Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr

13:30 - 18:00 Uhr

Sa: 08:00 - 16:00 Uhr

WAGNER

HAUSHALTGERÄTE

www.wagnerhaushalt.ch

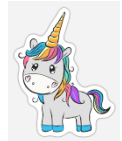
Tagebuch der NLC 45+ 2023



Freitag 28.4.23

Liebes Tagebuch

Am Freitag wollten wir eigentlich unser Trainingswochenende beginnen. Doch der liebe Petrus hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Punkt 18.00 Uhr begann es wie aus Kübeln zu schütten (schöne schei.....). Doch Roger „ Remi “ beziehungsweise Daniela hat uns eine super Sugo für Spaghetti gemacht. Vielen Dank. Am Samstag ist gutes Wetter angesagt.



Samstag 29.4.23

Guten Morgen liebes Tagebuch

„Oh ja es ist wirklich besser als Gestern. Noch einen kleinen Kaffee dann muss ich gehen. Möchte nicht als Letzter da sein.

Training geht um 10.00 Uhr los.“ (gut Sascha wird es schon schaffen).

10.05 Sascha ist noch nicht da ☺. 10.00 – 12.00 / 13.00 – 15.00 ist geplant.

Ja liebes Tagebuch das Training ist kein Ponyhof. Obwohl wir alle wie junge Fohlen herumspringen. Nach 1er Stunde Pause, wo wir das Wikingerspiel machten, ging es mit schweren Beinen weiter. „Ach freue ich mich auf das Filet mit Kartoffelgratin und einer Pilzsauce. Vorab ein kühles Blondes“

14.30 und wir streichen die Segel. Genug für heute. Morgen geht es weiter.

„Fuss schmerzt. Kann kaum noch laufen. Gesicht verbrannt.

Gut... bin nicht der einzige“. Liebes Tagebuch freuen wir uns auf das Nachtessen und ein wenig Schlaf. Apropos Schlaf.... Schlafe gut liebes Tagebuch. Bis Morgen.

Sonntag 30.4.23

„ Hei, hei, hei habe ich müde Beine. Ach ja guten Morgen liebesTagebuch. Wann haben wir die nächste Einheit??? Ja doch schon um 11.00 Uhr. Also auf auf.“ Wir sind alle bemüht unsere Müdigkeit vor Schmidi zu verbergen. Doch die erste Übung bringt alles an den Tag. Trotzdem trainierten wir gut was uns auch Schmidi mit einem breiten Grinsen bestätigte. Als Abschluss am Mittag einen schönen Grill mit Bier. Wunderbar. Vielen Dank an alle und speziell an Schmidi.





Tagebuch der NLC 45+ 2023

Samstag 6.5.23

5.40 Uhr: „ Muss ich wirklich schon aufstehen?“ „ Ach guten Morgen Tagebuch“ Heute haben wir die 1.Begung gegen Burgmoos Richterswil. „ Haben wir genügend trainiert? Können wir die ersten Punkte einfahren? Haben wir richtig aufgestellt?“ Die Gedanken eines Captains vor der Begegnung. Pünktlich um 9.00 Uhr beginnen wir die Partien. Auch die Sonne grüsst aus den Wolken. 5 Einzel davon 4 im 3. Satz und 3 gewonnen. 4:1 nach den Einzeln. „ Was wilsch no meh.“ Nach den Doppeln steht es 5:2 für uns. Auftakt gelungen. „ Und jetzt e scheeen Bier, Apéro und denn die feinen Hämbis vom Grill. E klay weneli Pommies gits au no.“ Vielen Dank an alle für euren Einsatz. „Hei kann ich hütt guet schloofe. Gute Nacht liebes Tagebuch.“

Samstag 13.5.23

Der heutige Gegner heisst GC. Die stärkste Mannschaft in unserer Gruppe. Unser Kredo heisst jeder darf mal ran. Um ca. 15.00 Uhr beginnen wir die Begegnung und um ca. 18.30 Uhr wurde diese beendet. 0:7 das Resultat. Die waren in jedem Belangen stärker als wir. Mehr möchte ich dazu nicht sagen. Anschliessend trumpften wir wie eine Nati A Mannschaft in Sachen Gastfreundschaft auf. Die GC'ler wollten gar nicht mehr nach Hause. Ein gelungener Tag neigte sich zu Ende. Vielen Dank an alle für den Einsatz. Gute Nacht liebes Tagebuch. Capitano habe geschlossen.

Freitag 19.5.23

13.25 Uhr, WhatsApp von Schmidli. „ Bin im Spital... Infarkt... kann nicht spielen“. Das musst Du erst mal verdauen. Unser Chat lief natürlich heiss. Was ist mit Schmidli? Wie geht es Ihm? Für mich begann eine nachdenkliche Nacht.



Tagebuch der NLC 45+ 2023



Sonntag 21.5.23

„ Liebes Tagebuch heute müssen wir 3 Punkt machen damit wir auf den 2. Platz und somit in den Aufstiegsspielen sind. Der Gegner heisst Egnach wo ich gute Erinnerungen habe. Aber nicht vom Tennisspielen.“ Wir durften mit Sascha im Büschen mitfahren. Vielen Dank nochmals. Marc kam mit Anhang von Schaffhausen. Schmidli hielten wir mit Infos auf dem laufenden. Wir wurden einmal mehr herzlich empfangen. Mir wurde natürlich schon ein **Studer** offeriert. Später dazu. Wir begannen pünktlich auf 3 Plätzen. Es kristallisierte sich heraus, dass wir hier in hartes Brot beissen müssen. Relativ schnell stand es 0:4 nach den Einzeln. Sascha als einziger konnte sein Einzel gewinnen. (Gut wenn er gegen einen R9 nicht mehr gewinnen kann dann). Die Doppelaufstellung der Gegner machte uns wieder Hoffnung. Aber nur kurze Zeit. Dieser eine Punkt rettete uns auf den 3. Rang der Tabelle. Heisst Heimspiel und einen kleinen Vorteil. Wir gehen in den Apéro und anschliessend gab es noch ein Nachtessen. Salat und Wienerschnitzel mit Pommes. Und.... dr Studer mit emme Käffeli. (Studer= Vieille Prune.. also alti Zwäschgge). Die Heimreise verlief relativ ruhig (sei es dem Studer geschuldet). Vielen Dank an alle.
„ Mir sinn halt scho e geili Truppe.“

Samstag 10. Juni Abstiegsspiel

„Liebes Tagebuch heute gilt es ernst. Das Abstiegsspiel steht vor der Tür. Le Chataignier, nahe Lausanne, empfangen wir auf Augst. 14.00 Uhr sollte es losgehen. Da fällt mir ein ich muss heute mein super Schulfranzösisch à la Ms. Bouboule leçon 1 anwenden. Gut es bigbt ja noch Hände und Füsse. Nun ja unsere Damen 30+ beginnen um 9.00 Uhr. Ich denke das sollte reichen.“ Ich mache mich auf den Weg nach Augst um diese zu unterstützen. Mein Gang vom Parkplatz zum Clubhaus war schneller als die Ballwechsel auf div. Plätzen ☺. Ja die Partien waren umkämpft. Wir nahmen die Partie etwas verspätet in Angriff. Sascha als erster auf Platz 3 souverän in 2 Sätzen und den ersten Punkt eingefahren. Nun beginnt ein „ déjà vu der ersten Runde. 3 Einzel und alle im 3. Satz. Als Captain benötigst du Nerven wie Stahlseile oder eine gewaltige Dosis Klosterfraumelissengeist und abgesehen davon das die Tabakindustrie Freude an mir hat. Schmidli der erste, Pasci F. alls zweiter und last, but not least Thömse gewinnen alle den 3. Satz und wir haben den Ligaerhalt geschafft. „ Ja dieser Schuss hätte auch nach hinten losgehen können“. Kennt ihr das Gefühl wenn ein 3 Tonnen Brocken von den Schultern gleitet alles eingetütet ist und wenn alle mit dem kühlen Blondem in der Hand den



Tagebuch der NLC 45+ 2023

wohlverdienten Durst löschen. Ich meine die Motivation von 10% wieder auf gute 90 % zu steigern. Nun als Captain hat man eine gewisse Vorbildfunktion die ich doch noch auf den Platz bringen konnte. Endstand 5:0 für uns. Wahrscheinlich haben uns die Sandwich Deluxe von Marc einen super Boost gegeben. Remi kredenzte ein super Apéro für uns. In der Küche wurde das 3.5 Kg Entrecote in Daumendicke Stücke verarbeitet bevor diese auf dem Grill fachgerecht grilliert wurden. Dazu gab es div. Salate.

Ich möchte mich als Co. Captain bei Euch herzlich bedanken. Es war mir eine Ehre mit Euch in den Kampf zu ziehen.

Ja liebes Tagebuch das war's also und ich wünsche allen die das Spiel mit der gelben Filzkugel lieben alles Gute in der weiteren Saison 23.

Vielen Dank und habe geschlossen
Il Capitano
Pasci D.



Tagebuch der NLC 45+ 2023



Trainingswochenende



3 kg Hamburger



Menüvorbereitung



3,5 kg Entrecote



Tagebuch der NLC 45+ 2023



3,5 kg Entrecote auf dem Grill





Hallenpreise für die kommende Wintersaison 2023/24

Karl Stöcklin, seinerseits Hallenverwalter des TC Augst, hat den folgenden Antrag an den Vorstand gestellt:

„In Anbetracht der gestiegenen Energiekosten, Elektro und Gas (+44%), schlage ich vor die Stundentarife (Abonnenten und Einzelstundenbesucher) moderat um CHF 3 pro Stunde zu erhöhen. Gegenüber unserem Nachbarn und Konkurrenten TC Füllinsdorf haben wir dann in etwa dieselben Preise“*

Der Vorstand beschliesst einstimmig, dass die Hallenpreise entsprechend dem Vorschlag von Karl Stöcklin für die kommende Wintersaison erhöht werden sollen.



Bericht Interclub 2023 der Oldies Herren 70+ NLB

Im Nachgang der letztjährigen Interclub Saison mit dem doch etwas unglücklichen Abstieg in die NLC bei den Herren 65+ machten wir eine Situationsanalyse und kamen zum Schluss, dass wir auf Grund des Alters von den meisten von uns doch besser in die nächstältere Kategorie 70+ passen würden. So meldeten wir uns dann auch an und wurden in die neu aufgestellte NLB eingeteilt.

Unsere ersten Gegner kamen aus Schlieren zu uns nach Augst. Wettermässig machten wir uns etwas Sorgen, ob denn der Regen ausbleiben und auch die Temperatur nicht allzu weit im Keller sein würde (eine Vorstellung die heute dem Schreibenden unter der heissen Sonne Sardinien fast absurd anmutet) – aber alles passte. Leider allerdings musste Ueli wegen verschiedenen Berstens auf einen Einsatz verzichten, sodass wir mit Hermi, Heinz Schneider, mir und Roger in dieser Reihenfolge zu den Einzeln antraten – und alle gewannen. Nach gewonnenem 1. Satz für Hermi wurde sein Gegner Jörg Wiederkehr im Laufe des Matches immer stärker und gewann den 2. Satz. Den fälligen Champions-Tiebreak konnte dann Hermi aber wieder für sich entscheiden. Auch die 3 weiteren Partien waren alle recht hart umkämpft aber, wie erwähnt, immer mit dem besseren Ende für uns Augster. Für die Doppel kamen dann auch unsere übrigen Spieler zum Einsatz, Heinz Egger zusammen mit Heinz Schneider, Rolf mit Hermi. Das erste Doppel ging nach je einem gewonnenen Satz im Ch-Tiebreak ganz knapp und unter wilder Anfeuerung von beiden Seiten an die Gegner. Doppel Nr. 2 ging souverän an Augst. Mit 5:1 feierten wir also einen gelungenen Einstand in die neue Kategorie.

Oldies Herren NLB 70+



Zur zweiten Runde, wiederum zuhause, traten wir gegen Rapperswil an. Auch diesmal musste Ueli passen, dafür spielte Heinz Egger als unsere Nr. 4. Die beiden Heinz brachten ihre beiden Spiele recht locker nach Hause. Mehr zu kämpfen hatten Hermi und ich. Beide mussten wir in den Ch-Tiebreak und brachten diesen dann aber mit jeweils 10:8 ins Trockene. Für die Doppel stellten wir Hermi und Heinz Schneider und Rolf mit Heinz Egger auf. Beim Doppel Nr. 1 lief es diesmal gar nicht sehr rund und es ging entsprechend knapp mit 6:7 5:7 verloren. Besser machten es Rolf und Heinz E., die locker mit zweimal 6:1 gewannen. Mit dem zweiten 5:1 Gesamtscore setzten wir uns klar an die Spitze der Gruppe.

Zur dritten Runde hatten wir auswärts Bremgarten zugelost erhalten. Hier spielte das Wetter vorerst nicht mit, beim Verschiebetermin 10 Tage später war es dann aber bestens ok. Leider immer noch ohne Ueli stellten wir wieder mit Hermi, Heinz S., mir und Roger auf wie in der ersten Runde – und gewannen alle klar in je 2 Sätzen. Damit war der Gruppensieg definitiv im Trockenen. Doppel spielten darum Roger und ich als Nr. 1, Rolf und Heinz E. an zweiter Position. Etwas überraschend war hier die Gegenwehr deutlich härter als in den Einzeln. Rolf und Heinz gewannen mit zweimal 6:3, während Roger und ich nach Rückstand in beiden Sätzen dann doch jeweils noch drehen konnten und mit 7:5 6:4 das 6:0 Gesamtergebnis sicherstellten.

Als klare Gruppensieger reisten wir 11 Tage später voller Enthusiasmus nach Neubühl-Wädenswil zum fälligen Aufstiegsspiel. Klar besser klassiert glaubten wir vor einer leichten Aufgabe zu stehen – aber weit gefehlt. Diesmal mit Ueli an Nr. 4, Heinz S. als 3, ich an 2 und Hermi gesetzt an 1 konnte nur Hermi, ganz nach seiner Devise «man kann mit allen Bällen gut Tennis spielen», überzeugen. Klar gewann er seinen Match hoch.



Oldies Herren NLB 70+

Wir andern mühten uns mit den harten Mergelplätzen und den darauf extrem hoch abspringenden «Head»-Bällen meist vergeblich und verloren so alle, wobei zumindest mir ein Satzgewinn gelang. Dies hielt unsere Hoffnung auf den immer noch möglichen Sieg in den Doppeln weiter am Leben. Hermi und Heinz S. erfüllten dann als Nr. 1-Doppel ihre Pflicht sehr klar. Auch Rolf und Heinz E. starteten vielversprechend mit hoch gewonnenem erstem Satz. Dann aber kippte das Spiel im 2. Satz, der wie auch der fällige und über alles entscheidende Ch-Tiebreak verloren ging – und damit auch die Begegnung. Aus der Traum von der NLA, resp. Verschiebung unserer Ambitionen halt auf das nächste Jahr. Immerhin, dies zeigt uns klar, dass weiteres und fleissiges Training bis zum Neustart im 2024 deutlich angezeigt ist.

Unsere Mannschaft:

Spieler: Hermi Dehm, Heinz Schneider, Ueli Scheidegger, Heinz Egger, Roger Bouvier, Rolf Kaufmann und der Schreibende Felix Nabholz.

Supporter: Eggi Candolfi und Pauli Ruch



Liebe TCA-Kolleginnen und Kollegen

Seid alle herzlich gegrüsst!

Ich bin der Luigi, ihr kennt mich als den Italiener mit den Augenfarben wie das Meer vom Süden (Gallipoli).

Ich bin seit etwa 40 Jahren Mitglied im TCA und kenne fast alle hier im Club. Ich habe viele tolle Momente erlebt mit euch und ich möchte hier die Gelegenheit ergreifen, um über die fantastische Winterwanderung und dem Jekami –Wintertreff im Januar zu erzählen.

Am 14. Januar fand wieder unsere jährliche Winterwanderung statt. Wie auch in all den vergangenen Wanderungen war es auch dieses Jahr wieder fantastisch organisiert von der Familie Nabholz, vielen Dank an Lisbeth, Felix und Sohn Peter. Felix hat eine Route ausgesucht, 17km, wo jedermann mitkommen konnte, von den Kleinsten bis zu den Senioren. Die Mittagsverpflegung war eine Kunst von Lisbeth, eine traumhafte Gerstensuppe, angereichert mit einer Variation von Bohnen, Kartoffeln, Kichererbsen, Rübli und vieles mehr. Dazu verschiedene Würste à Diskretion, und knusprig frisches Brot. Zu den üblichen Getränken natürlich noch warmer Tee und Glühwein. Peter war für den Transport zuständig und hat alles zu unserem Essensplatz gebracht, on Time und alles immer noch warm. Nicht selbstverständlich, wenn man gesehen hat, wie steil die letzten 30 Meter waren. Vielen herzlichen Dank im Namen aller Teilnehmer.

Am gleichen Abend gab es dann das traditionelle Raclette unter der Führung von „Mr. Peter Emmenegger“, bis spät in die Nacht hinein, und alle, die dabei waren, haben zu einer super Stimmung beigetragen.



Luigi's Worte

Nur 2 Tage später fand dann der Abschluss des Sommer-Jekami statt, am Montagabend, den 16. Januar. Die Idee dieses gemütlichen Abends hatte Christa vor einigen Jahren. Sie betreut jeden Montag im Sommer das Jekami und das gesellige Zusammensein. Nach ein paar Stunden Tennis spielen mit verschiedenen Gegnern wird um acht Uhr am Abend zusammen gegessen.

Christa versteht es glänzend, uns zum Kochen zu animieren, und es findet sich jedes Mal jemand anderes, wie auch mich, mit meinen „Spaghetti alla Luigi“.

Mit den kleinen Münzen, die dann übrigbleiben, organisiert sie zusammen mit unseren wunderbaren Kolleginnen Silvia, Monique, Marianna und viele andere einen unvergesslichen Winterabend.

Und dann ein Wort zu dir, Fredi – immer zur Stelle für den TCA, du hast mitgeholfen, dass sich all die vielen tollen Menschen treffen und enge Freundschaften schliessen konnten, Tennis spielen natürlich, und in unserer kleinen TCA-Oase den Alltag hinter uns lassen können. Vielen Dank von Herzen Fredi.

Zum Schluss möchte ich auch Danke sagen an Robin, welcher den „Netzgeflüster“ weiter flüstern lässt. Zudem hat er mir die Möglichkeit gegeben, meine Worte und Gedanken mit euch zu teilen.

Auf bald, während der Sommersaison auf dem Tennisplatz oder daneben. Ich freue mich darauf!

Ciao a tutti
Luigi



Eindrücke auf dem TC Augst



Die Generalversammlung des TC Augst fand bei frühlingshaften Temperaturen am Freitag, 3. März 2023 statt. Die Clubmitgliederinnen und Clubmitglieder haben Thomas Schütz als neuen Präsident des TC Augst

gewählt. „Es sei eine riesige Ehre, in die Fussstapfen von Felix und meinem Vater zu treten. Ich werde dieses Amt mit stolz und grosser Vorfreude antreten.“, lies sich *Thömse* nach seiner Wahl zitieren.

Ein herzliches Dankeschön an Felix Nabholz. Seine unermüdliche Hingabe für den TC Augst in den 18 Jahren als Präsident ist nicht genug hoch einzuordnen.

VIELEN DANK!!



Der neu gewählte Präsident und sein Vorgänger:
Thomas Schütz und Felix Nabholz, v.l.n.r.



Eindrücke TC Augst



Pfingst-
Plauschturnier
29. Mai 2023



Eindrücke TC Augst



Ein Star von
Morgen;
Lino Tibis



Chili con Carne
von Schmidl



Herzliche Umarmungen am
Netz: v.l.n.r.: Eva Schnell, Lisa
Schnell, Rebekka
Baumgartner, Nicole Lehmann



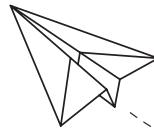
DISCOUNT PRINT BASEL AG

Ihre Druckerei im Kleinbasel

Grenzacherstrasse 34 • 4058 Basel

Tel. 061 691 61 33 • www.discountprint.ch

- **Kopien**
- **Digitaldruck**
- **Offsetdruck**
- **Grossformatdruck**
- **Mediengestaltung**



Für Visitenkarten, Flyer, Plakate, Broschüren, Maturarbeiten, Dokumentationen, Ringbindungen, Kleber, Laminierarbeiten und vieles mehr sind Sie bei uns richtig.

Unser Vorstand



Präsident	Thomas Schütz	Oberer Burghaldenweg 11 4410 Liestal	079 331 61 33
Vize-Präsident	Valentin Joss		076 725 11 13
Aktuarin	Sandra Tibis	Hochbordweg 6 4302 Augst	079 303 23 48
Clubhauswirt	Felix Nabholz	Arabienstrasse 19 4059 Basel	061 361 24 75
Platzchef	Paul Ruch	Hauptstrasse 19 4302 Augst	079 322 61 18
Kassierin	Katia Andaloro	Rebenweg 6 4412 Nuglar	079 517 20 56
Spielleiter	Markus Schmidlechner	Hauptstrasse 53 4133 Pratteln	078 634 90 65
Juniorenverantw.	Fabio Künzli	Bahnweg 3 4303 Kaiseraugst	079 917 97 80
Kommunikation	Robin Buchwalder	Dorfstrasse 36 4303 Kaiseraugst	078 902 50 56

Weitere wichtige Tel. Nr.



Clubhaus	TC Augst		061 811 15 60
Hallenverwaltung	Karl Stöcklin		077 438 55 40

exedra ag

Wir bieten Ihnen in den Bereichen Personalberatung,
Personalvermittlung und -verleih,
Unternehmensberatung und Personalmanagement
klare, ergebnisorientierte und flexible Lösungen an.

In Basel und in Zürich - für die ganze Schweiz!



...zur Stelle und immer am Ball.
www.exedra.ch